

Bescheinigung des Lohns, des Steuerabzugs und der Vergütung der Steuerkredite 2024 ¹⁾

Arbeitnehmer(in): _____

Name _____ Vorname _____

Nummer _____ Straße _____

Postleitzahl _____ Ort _____

Zeile	Zeitraum vom _____ bis _____			Steuerklasse und -satz (gemäß Steuerkarte)
1				
2	A) Bruttoarbeitslöhne ²⁾	Art ³⁾		H) Bezeichnung des Arbeitgebers
3				Name _____
4				Anschrift _____
5	Beteiligungsprämie			
6	Einkünfte als Impat (Art. 115, 13b L.I.R.)			Aktennummer _____
7	Mietprämie			
8	Zwischensumme:			
9	B) Abzüge			
10	1. Sozialbeiträge ⁴⁾			Name _____
11	nicht abzugsfähige Sozialbeiträge			Anschrift _____
12	nicht abzugsfähige Sozialbeiträge auf Beteiligungsprämie			
13	nicht abzugsfähige Sozialbeiträge auf Einkünften als Impat			
14	nicht abzugsfähige Sozialbeiträge auf Mietprämie			
15	abzugsfähige Sozialbeiträge (Zeilen 10 - (11-12-13-14)):			Telefon: _____
16	2. Abzüge ⁵⁾			
17		FD		J) Entschädigung durch die Nationale Gesundheitskasse ⁶⁾
18		FO		
19		FFO		
20		DS		
21		FDS		
22		CE		
23		AC		
24	C) Befreiungen	LRCP		K) LRCP ⁷⁾ ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
25	1. Löhne, die für Überstunden gezahlt werden			L) Anzahl der in Luxemburg zu versteuernden Tage _____
26	Lohnzuschläge			
27	Lohnzuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit			
28	steuerbefreite Beteiligungsprämie			
29	steuerbefreite Einkünfte als Impat			
30	steuerbefreite Mietprämie			
31	2. Weitere Befreiungen (genau bezeichnen)			Anzahl der nicht in Luxemburg zu versteuernden Tage _____
32	_____			
33	_____			
34	_____			
35	D) Bemessungsgrundlage für Lohnsteuerberechnung			steuerbefreiter Nettobetrag _____
36	E) einbehaltene Lohnsteuer			
37	F) Vergütung des Steuerkredits für Arbeitnehmer	CIS		als richtig bescheinigt, _____, den _____
38	G) Vergütung des Steuerkredits CO2 für Arbeitnehmer	CI-CO2		
39	H) Vergütung des Steuerkredits für Alleinerziehende	CIM		

- 1) die Bescheinigung dient nicht der Übermittlung der Kontenauszüge der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber an die Steuerverwaltung, diese Übermittlung kann nur elektronisch erfolgen
- 2) Anzugeben sind alle Geld- sowie Sachbezüge, einschließlich die für Rechnung der Nationalen Gesundheitskasse vorschußweise erhaltene Krankengeldzahlungen, Gratifikationen und andere einmalige Bezüge, der geldwerte Vorteil bei zinsgünstigen Arbeitgeberdarlehen, der geldwerte Vorteil aus der privaten Nutzung eines Dienstwagens, usw.
- 3) Die unter A) angegebenen Beträge sind durch einen der nachstehenden Buchstaben zu kennzeichnen: S = Arbeitslohn, C = Zusatzbeitrag zur Sozialversicherung, R = Nachzahlungen für vorhergehende Kalenderjahre, P = Pension.
- 4) Beitragsanteil des Versicherten, ausschließlich der Beiträge zur Pflegeversicherung.
- 5) Auf der Lohnsteuerkarte eingetragener Abzug als Fahrtkosten (FD), als Werbungskosten (FO), als Pauschalbetrag für Werbungskosten (FFO), als Sonderausgaben (DS), als Pauschalbetrag für Sonderausgaben (FDS), als außergewöhnliche Belastungen (CE), als Ehepartnerfreibetrag (AC) oder als Zusatzpensionsregime (LRCP).
- 6) Kreuzen Sie an, ob eine krankheitsbedingte Arbeitsunterbrechung im Laufe des Jahres vorlag oder nicht. Diese Rubrik gilt nicht für Arbeitgeber, die das Krankengeld selbst auszahlen, insofern dieses auch unter A) aufgeführt ist.
- 7) Kreuzen Sie das entsprechende Auswahlfeld an.